

**Förderantrag zur Errichtung einer Regenwasserzisterne**

Der Antragssteller / Die Antragssteller beantragt / beantragen den städtischen Zuschuss zur Errichtung einer Regenwasserzisterne.

Antragsteller / Bauherren

.....  
Name, Vorname

.....  
Anschrift

.....  
Telefon, Email

.....  
Bank, IBAN, BIC

Bauliche Angaben des/der Bauherren

abweichende Anschrift der Baustelle: .....

Fassungsvermögen: ..... cbm

Fertigstellung: .....

Die Zisterne wurde errichtet:

im Zuge eines Neubaus

nachträglich am bestehenden Gebäude

Anschluss an die Hauswasserversorgung:

ja

nein

Bei Neubau:

Einzug am .....

Mit der Unterschrift bestätigt / bestätigen der Antragssteller / die Antragssteller die Richtigkeit der Angaben.

.....  
Datum, Unterschrift (Antragssteller/-in)

## Sonstige Hinweise

Der Zuschussantrag ist vom Antragssteller erst nach Fertigstellung der Regenwasserzisterne und nach Einzug in den Neubau in der Stadtverwaltung Herrieden abzugeben.

Nach Abgabe des Zuschussantrages in der Stadtverwaltung muss der Antragssteller selbstständig einen Termin zur fachtechnischen Prüfung und Abnahme der Regenwasserzisterne mit dem Wasserwerk der Stadt Herrieden vereinbaren. Die Mitarbeiter des Wasserwerks sind unter der Telefonnummer 09825/7623103 oder per E-Mail unter wasserwerk@stadt-herrieden.de zu erreichen.

## Berechnung der Förderung bei Neubauten:

Grundregel: Die Zisterne muss mindestens ein Volumen von 2 m<sup>3</sup> beinhalten.

### 1. Zisterne ausschließlich für Gartenwassernutzung

60,00 € pro m<sup>3</sup> Zisternenvolumen, wobei maximal 10 m<sup>3</sup> bezuschusst werden

2. Für Zisternen, die an die Hauswasserversorgung mit angeschlossen werden, wird der Zuschuss um 50 % erhöht.

## Berechnung der Förderung bei Altbauten:

Grundregel: Die Zisterne muss mindestens ein Volumen von 2 m<sup>3</sup> beinhalten.

### 1. Zisterne ausschließlich für Gartenwassernutzung

120,00 € pro m<sup>3</sup> Zisternenvolumen, wobei maximal 10 m<sup>3</sup> bezuschusst werden

2. Für Zisternen, die an die Hauswasserversorgung mit angeschlossen werden, wird der Zuschuss um 50 % erhöht.

## Berechnung des Zuschusses:

Fassungsvermögen: ..... cbm x 60,00 € / 120,00 € = ..... €

Zuschlag: 50 % aus ..... €

Gesamtzuschuss ..... €

Zur Zahlung angewiesen am ..... HHSt. 7000.9880

Herrieden, .....

.....  
Rainer Winterott  
Verwaltungsangestellter

# Fachtechnische Prüfung zur Errichtung einer Regenwasserzisterne

## Abnahme- / Übergabeprotokoll zur Errichtung einer Regenwasserzisterne

Bauherren: .....

Anschrift Baustelle: .....

angeschlossene Auffangfläche in m<sup>2</sup>: .....

Filterart / Anzahl der Filter: .....

Material Regenwasserzisterne: .....

Speichergröße: .....

Speicherart: .....

befahrbar, Klasse: .....

Kanalanschluss     Versickerung     Überlauf mit Syphon     mit Kleintiersperre

Rückstausicherung     strömungsberuhigter Zulauf     Leerrohrabdichtung

Pumpenfabrikat: .....

Pumpensteuerung:     Tauchpumpe     Saugpumpe

Trockenlaufschutz:     automatisch     manuell  
                                   elektronisch     Schwimmerschalter

Nachspeisung:     Nein     freier Auslauf ..... cm     integriert

Anlagensteuerung:  Ja  Nein  
(Modul)  Schwimmerschalter  elektronisch  integriert

Material der Rohrleitung: ..... unterschiedl. zum Trinkwassernetz  Ja  Nein

Anzahl der Zapfstellen: ..... kindersicher .....  Ja  Nein

Kennzeichnungen:  Rohrmarkierung  Zapfstellen  Hinweisschild  
 Querverbindung ausgeschlossen

- Anlage auf Dichtigkeit und Funktion geprüft
- Anlage ist mängelfrei
- Kunde / Betreiber eingewiesen
- Techn. Unterlagen übergeben

**Ergänzende Hinweise / Bemerkungen:**

.....

.....

.....

.....

.....

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift